

An Ostern suchen wir jetzt die Heidehasen

geschrieben von Redakteur | März 11, 2025



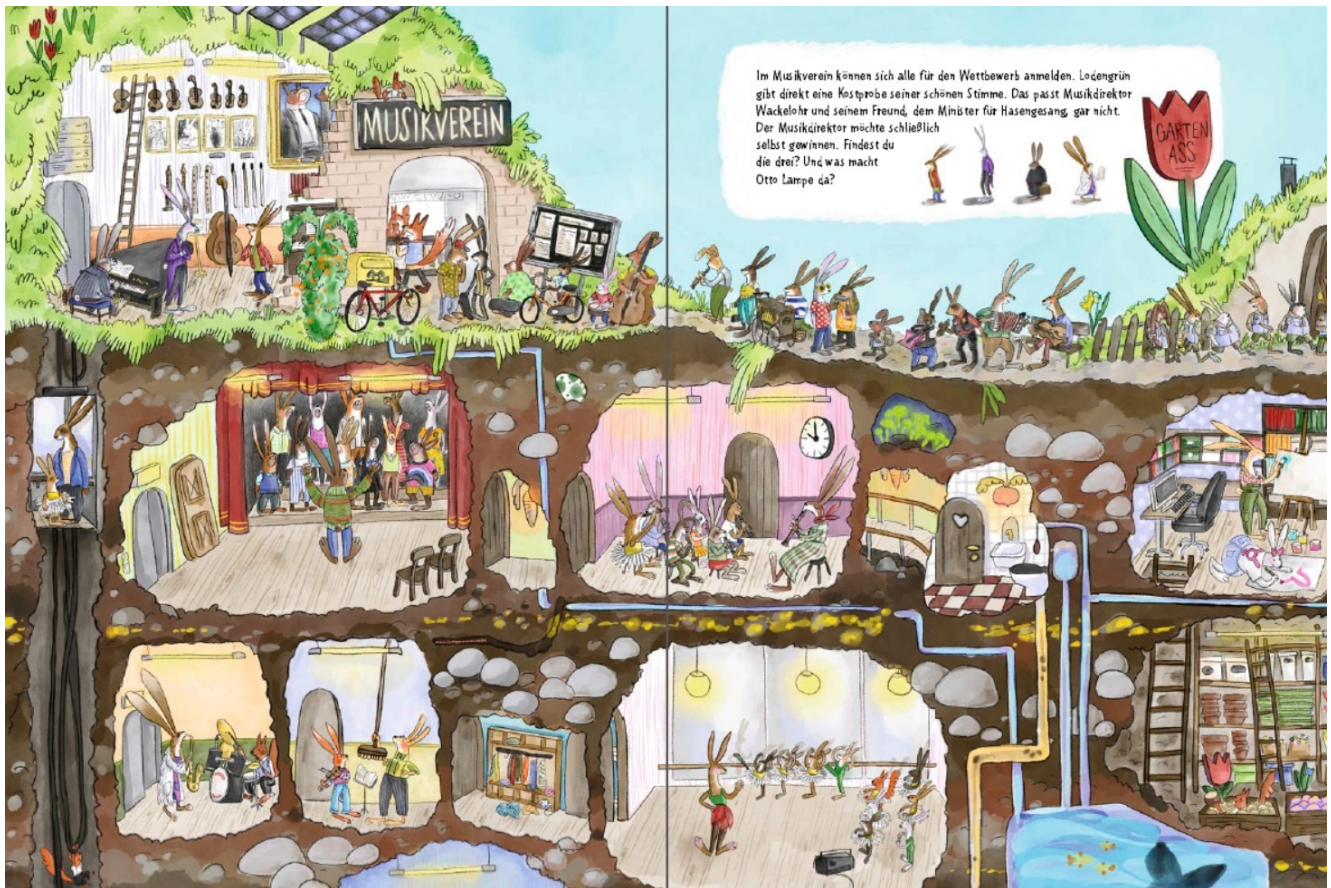
Lotte Bräuning: Das Wimmelbuch der Heidehasen

Ostern ist die Zeit des Suchens. Das gilt nun umso mehr seit „Das Wimmelbuch der Heidehasen“ erschienen ist. Denn jetzt geht es nicht mehr nur darum Eier und Nester aufzustöbern, sondern auf jeder vielgestaltigen Seite zu entdecken, was die Hasen in Obereidorf so machen. Für ihr Buch hat sich die Illustratorin Lotte Bräuning von einer Geschichte des berühmten Kinderbuchautors James Krüss inspirieren lassen.

In dieser Geschichte darf die Hasenprinzessin nicht ihren Liebsten, sondern muss den Gewinner eines Musikwettbewerbs heiraten. Damit es doch noch zu einem guten Ende kommt, müssen einige Hürden gemeistert werden.



Dass in Obereidorf jede Menge los ist, bekommt der Betrachter auf jeder Doppelseite zu sehen. Dabei geht es im wahrsten Sinne des Wortes bunt zu. Es wimmelt eben. Überall geschieht etwas. Dabei interagieren viele Akteure miteinander und stehen so in Beziehung. Es geschieht Alltägliches, Spannendes und viel Witziges. Da liefert etwa ein Hase ein Hasenklo, auf dem als Piktogramm Hasenköttel abgebildet sind. An anderer Stelle holen sich die Nachteulen schnell noch ein Buch von der „Tauschkiste“. Oder ein Eichhörnchen fliegt auf einer Wildgans. Und hie und da spitzen Fuchs und Wolf hervor.



Lotte Bräuning hat in ihrem Buch alle Register eine ausgezeichneten Wimmelbuchs gezogen. Die Kinder haben viel Freude beim Betrachten der bunten Szenen. Es gilt viel zu entdecken, wieder zu entdecken und zu besprechen. Und schließlich geht es doch auch darum zu erfahren, wie die Geschichte der Hasenprinzessin und ihrem Liebsten zu Ende geht.

Gernot Körner



Das Wimmelbuch der Heidehasen

James Krüss (Autor)

Illustration: Bräuning, Lotte

Hardcover, 32 Seiten

2025 | 1. Auflage

Atrium Verlag AG

ISBN: 978-3-85535-191-6

14 Euro